



Tarifrunde Bund und VKA

VKA – IST DAS EUER DANK?

Am 16. Juni 2020 fand ein Sondierungsgespräch zwischen ver.di als Verhandlungsführer der Gewerkschaftsseite und der VKA statt. Ziel dieses Gesprächs war es, hinsichtlich der zeitlichen Abstimmung der Tarifrunde auf die Corona-Krise zu reagieren und mit den Arbeitgebern Handlungsspielräume zu besprechen. Die VKA sah jedoch keine Notwendigkeit und war zu keiner Verständigung bereit.

Schon vergessen, dass die Leistung der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes in dieser schweren Krisenzeit hoch gelobt und oft beklatscht wurde? Schon vergessen, dass gerade in dieser Krisenzeit unser gut funktionierender öffentlicher Dienst eine wichtige Rolle gespielt hat und nach wie vor spielt? Unglaublich!

Tatsächlich scheint das für die VKA in Vergessenheit geraten zu sein und somit sieht sie auch keine Notwendigkeit einer finanziellen Anerkennung für diese gute Arbeit. Lob und Applaus sind in deren Augen offenbar genug.

Die BTK öD hat aus diesem Grund in ihrer Videokonferenz am 18. Juni 2020 unter Beteiligung von GdP, GEW und IG BAU die Kündigung der Entgelttabellen beschlossen, so dass die Tarifrunde trotz der Umstände wie ursprünglich geplant am 1. September 2020 beginnen wird.



René Klemmer, stellvertretender Bundesvorsitzender und für Tarifpolitik zuständiges GBV-Mitglied:

„Die Kaltschnäuzigkeit der VKA schockiert uns. Wir haben uns für eine faire und moderate Lösung eingesetzt, die seitens der VKA mit Füßen getreten wurde.“

Wir werden den Arbeitgebern auch in dieser Tarifrunde die Stirn bieten und uns für unsere Mitglieder einsetzen!“

Wir halten Euch auf dem Laufenden!